



**Sitzung des Stadtrates am 31.05.2023**

**Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung eines Familieninformationsbüros**

**Vorlagen Nummer: VII/2023/05687**

**TOP: 12.15**

**Antwort der Verwaltung:**

- 1. Wie ist die Unstimmigkeit zwischen den verschiedenen Antworten der Verwaltung hinsichtlich des Umsetzungsstandes zu erklären?**
- 2. Welche Umsetzungsschritte zur Einrichtung des Familieninformationsbüros sind seit 2020 bereits erfolgt?**
- 3. Welche mangelnden personellen Ressourcen sind in der Beschlusskontrolle konkret gemeint? Sollte oder könnte der Aufbau nicht Teil der Arbeit der Koordinator\*in bzw. Sachbearbeiter\*in Familieninformationsbüro sein?**
- 4. Ist es zutreffend, dass eine Besetzung der Stelle „Sachbearbeit/-in Familieninformationsbüro“ voraussichtlich nicht mehr in 2023 erfolgen wird?**

Es bestehen grundsätzlich keine Unstimmigkeiten zwischen den Antworten. Wie in der Beantwortung der Beschlussvorlagen VII/2022/04202 und auf die Nachfrage im SGGA vom 13.04.2023 festgestellt, konnte die zugehörige Stelle bisher nicht adäquat besetzt werden. Lediglich die Formulierungen sind unterschiedlich, jedoch mit gleichem Inhalt. Ein Grundkonzept für das Familieninformationsbüro liegt in der Entwurfsfassung als Arbeitsgrundlage verwaltungsintern vor.

Die Stadtverwaltung prüft derzeit die Möglichkeiten der Umsetzung des Projektes mit Blick auf das Inkrafttreten des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes und die Neuaufstellung des Hauses der Jugend, um von vornherein mögliche Synergien einzuplanen. Damit ist möglicherweise eine Überarbeitung des internen Entwurfes notwendig.

Um die Stelle ausschreiben zu können, ist eine Stellenausschreibung mit konkreten Inhalten und Aufgaben notwendig.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete